

■ ■ wissner-
■ ■ bosserhoff

Funktionale Eleganz in der Pflege



sentida 5 | 6

Universelle Niedrigpflegebetten





sentida – universelle Niedrigpflegebetten

Keine Kompromisse: Sicherheit und Wohlbefinden in Perfektion

Mit sentida 5 und sentida 6 setzt wissner-bosserhoff die Erfolgsgeschichte der Niedrigpflegebetten fort. Kompromisslos und konsequent setzen beide Modelle innovative Maßstäbe in puncto Höhenverstellbarkeit, Wohnlichkeit, Mobilität und Sicherheit. Die Pflegebetten aus der sentida-Produktfamilie reduzieren dank der einzigartigen 3-Stopp-Strategie und des patentierten SafeFree-Seitensicherungskonzeptes Stürze und ihre Folgen.

Insbesondere bei aktiven Bewohnern wird die Sicherheit in der Schlafphase signifikant erhöht. Je nach Einsatzgebiet sind zwei alternative Chassis-Varianten erhältlich. Wählen Sie sentida 5 mit wohnlichem Fahrgestell oder sentida 6 mit vollständiger Mobilität.



sentida 5 | Das Wohnliche

- Wohnliches Chassis-Design
- Vollständig verkleidete 50 mm Fahrrollen
- Achsweisse Pedalbremse
- 2-Rollen-Zentralfeststellung



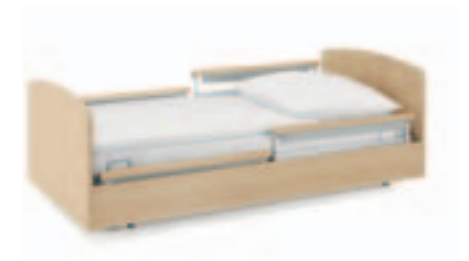
sentida 6 | Das Extramobile

- Vollständige Mobilität
- 100, 125 bzw. bis 150 mm Leichtlauf- oder 125 mm Doppelaufrollen bzw. Designrollen
- Bremsbügel fußseitig
- 4-Rollen-Zentralfeststellung

Die sentida Wohnidee



Material- und Farbauswahl greifen den aktuellen, natürlichen Wohntrend auf. So entsteht eine wohnliche, warme Atmosphäre, in der sich Bewohner aufgehoben und geborgen fühlen.



Niedrigpflegebett sentida 5 im Design D10



Nachtisch vivo E2



Sessel belsedia Komfort 609



Dekor Lindberg Eiche



sentida 5 | Das Wohnliche



NEU!
Jetzt auch mit
antimikrobiellen
Oberflächen erhältlich.

01

Patentiertes SafeFree-Seitensicherungskonzept

Oft nachgeahmt, nie erreicht – unser Beitrag für weniger Fixierung
im Sinne des Werdenfelser Wegs** und des Redufix***-Projektes

- Geteilte Seitensicherung, jeweils in 4 Höhen einstellbar
- Kein Mittelposten, keine gefährliche Mittellücke

02

3-Stopp-Strategie*

zur Höhenverstellung:

- Sturzprävention in der Schlafphase
bei 27 cm Betthöhe
- Sichere Mobilisation auf Stuhlhöhe
bei 41 cm Betthöhe
- Optimale Pflegeposition
bei 80 cm Betthöhe

03

BiNetic-Liegefläche

mit doppeltem Rückzug:

Echte Dekubitusprävention - mehr als nur
eine sogenannte DBfK-Rückenlehne

- Ihr Plus: Reduktion der Beckenkompression
sowie der Reibungs- und Scherkräfte
durch Beinlehnen-Rückzug um 6 cm
- DBfK-Rückenlehnenrückzug um 11 cm

04

Design-Handschalter

Verbesserte und erweiterte Funktionalität

- 3 Sicherheitsstufen einstellbar: Pflege, Bewohner- und Sicherheitsmodus
- 2 Automatikpositionen: Komfortsitz- und Prophylaxe-Automatik
- Mobilisierungsfunktion
- Nachtlichtsteuerung
- Separate Beinlehnenverstellung
- Spielschutz

05

Nachtlichtfunktion

Optional kann ein Nachtlicht integriert werden

- Erleichterung der Orientierung bei Nacht
- Mehr Sicherheit für den Bewohner
- Leichte Netzanschlusskontrolle
- Steuerung per Handschalter

06

Fahrbarkeit

- Wohnliches Bett-Chassis
- Vollständig verkleidete Laufrollen
- Achsweisse Pedalbremse
- 2-Rollen-Zentralfeststellung

07

Technische Daten*

- Höhenverstellbereich: 27-80 cm
- Sichere Arbeitslast: 225 kg
- Unterfahrbarkeit: 14 cm



sentida 6

Das Extramobile



Das sentida 6 unterscheidet sich
vom sentida 5 durch sein Chassis:

Fahrbarkeit

- Wahlweise 100 mm Decora,
125/150 mm „Cover Design“
Leichtlaufrollen oder 125 mm „
LINEA“ Doppellaufrolle (s. Abb.)
- Problemloser Transport auch
außerhalb des Patientenzimmers
- Zentraler Bremsbügel (fußseitig)
mit integriertem Richtungsfeststeller
- 4-Rollen-Zentralfeststellung

* Die Höhenangaben der 3-Stopp-Strategie gelten für sentida 5 und sentida 6 mit 100 mm Laufrollen.
** Infos erhalten Sie z.B. unter: www.leitlinie-fem.de/werdenfelser-weg/materialien/ *** www.redufix.de

BiNetic-Liegefläche

mit doppeltem Rückzug

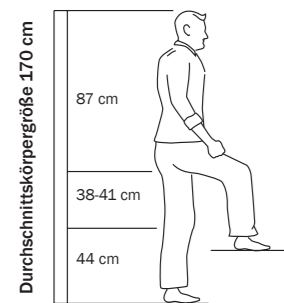
Liegeflächen-Ergonomie

Die ergonomische Aufteilung der Liegefläche trägt zur Vermeidung von Druckbelastungen und damit zur Dekubitusreduzierung bei. Die Maße der 4-geteilten Liegefläche von wissner-bosserhoff Pflegebetten orientieren sich an den Erkenntnissen der Anthropometrie, d.h. an der durchschnittlichen Körpergröße eines Menschen. Auf Basis der Erkenntnisse von Prof. Eigler wird ersichtlich, dass der Rückenlehnenbereich zur wirksamen Unterstützung der Hals-

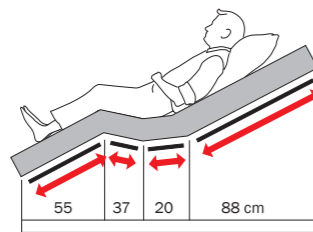
wirbelsäule mindestens 80 cm lang sein sollte. Eine zusätzliche Reduzierung von Druckbelastungen erreicht die BiNetic-Liegefläche bei überdurchschnittlich großen Bewohnern durch seine integrierte Bettverlängerung: Mit der werkzeuglosen Express-Bettverlängerung kann die Liegefläche temporär oder mit Verlängerungseinsatz auch permanent auf 220 cm verlängert werden und verhindert so ein anstoßen der Beine am Fußteil.



Detail Komfort-Liegefläche



Anthropometrie nach Prof. Eigler*



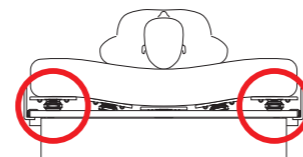
BiNetic-Liegefläche 200 cm (lange Rückenlehne)

Liegeflächen-Modularität

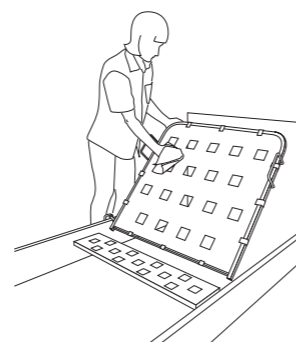
Sie haben 3 verschiedene Liegeflächen zur Auswahl:

- Die Drahtgitterliegefläche **Aero (01)** sorgt für eine gute Durchlüftung.
- Die Kunststoffauflagen der **EasyClean-Liegefläche (02)** sind besonders leicht zu reinigen.
- Die **Komfortliegefläche (03)** mit ihren 55 Federelementen fördert nicht nur den Liegekomfort, sondern leistet auch einen wertvollen Beitrag zur Dekubitusprävention (a).

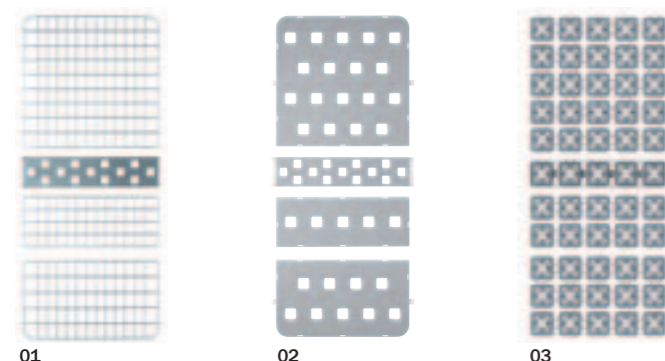
Generell sind die Liegeflächenpartitionen leicht zu reinigen und entnehmbar (b).



a



b



01

02

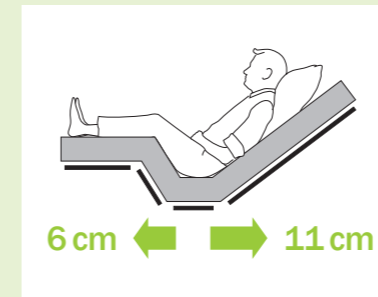
03

Wirkung des doppelten Rückzugs nachgewiesen

wissner-bosserhoff verfolgt bereits seit vielen Jahren ein praktikables Konzept zur Reduzierung des Dekubitusrisikos: Den doppelten Rückzug als Bestandteil der BiNetic-Liegefläche. Beim doppelten Rückzug wird nicht nur die Rückenlehne sondern auch die Beinlehne vom Sitzteil weg bewegt, so dass sich die Fläche vergrößert.

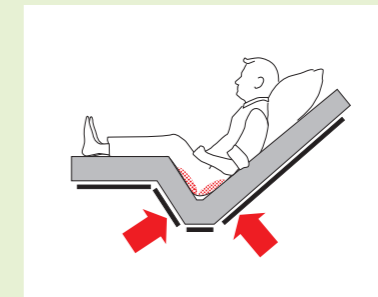
Inzwischen liegen auch Ergebnisse von Druckmessungen vor, aus denen deutlich zu erkennen ist, dass der Druckbelastung beim doppelten Rückzug (Abb. 3a) niedriger ist als beim Rückzug und deutlich niedriger ist als bei einer Standardliegefläche (Abb. 3b).

Doppelter Rückzug



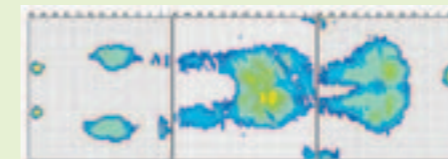
BiNetic-Liegefläche mit doppeltem Rückzug

Kein Rückzug



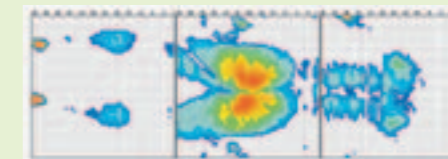
Gewöhnliche Standardliegefläche

BiNetic-Liegefläche



1) mit BiNetic-Liegefläche mit doppeltem Rückzug

Standard-Liegefläche



2) mit Standardliegefläche

Der doppelte Rückzug ist nicht als alleinige Dekubitusprophylaxe zu sehen; er kann aber die vorhandenen Möglichkeiten gut unterstützen und zeigt vor allem, dass wir heute alle uns zur Verfügung stehenden technischen Möglichkeiten einsetzen sollten, um die Prävention zu verbessern.

3 Bettlängen

ohne Mittellücke > 318 mm und ohne Mittelpfosten

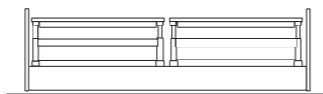
Alle Pflegebetten von wissner-bosserhoff verfügen serienmäßig über eine integrierte Bettverlängerung. Durch die **Express-Bettverlängerung** (s. Abb. unten/Option) lässt sich sentida mit **geteilten Seitensicherungen** flexibel und werkzeuglos für verschiedene Bettlängen anpassen. Dabei werden in jeder Konfiguration die Vorgaben der neuen Norm IEC 60601-2-52 eingehalten.



Bettverlängerung mit Expressauslösung (Option)

200 cm

Bettlänge 200 cm:
Die geteilten Seitensicherungen bieten Schutz ohne Mittellücke > 318 mm* und ohne Protektor



220 cm

Bettverlängerung auf 220 cm: ist bei sentida mit geteilten Seitensicherungen temporär einstellbar – vollständiger Schutz wird durch fußseitigen Protektor (Zubehör) gewährleistet



210 cm

Alternative Bettlänge 210 cm: Schutz mit fußseitig längeren Seitensicherungen ohne Zubehöre und ohne Lücke > 318 mm**



3-Stopp-Strategie

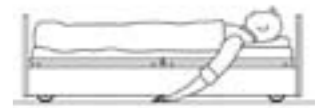
zur intelligenten Vertikalisierung (IVS)

Das **IVS = Intelligentes Vertikalisierungs-System** besitzt nicht nur einen großen **Höhenverstellbereich von 27 bis 80 cm**, sondern verfügt darüber hinaus dank intelligenter Steuerung über einen Kollisionsschutz beim Einstellen der Komfortsitzposition. Dies wird insbesondere in Kombination mit der Bettverlängerung auf 220 cm ein unverzichtbarer Vorteil.



27 cm

Sturzprävention in der Schlafphase



41 cm

Sichere Mobilisation auf Stuhlhöhe



80 cm

Optimale Pflegeposition



IVS – Intelligentes Vertikalisierungs-System

- Komfortabler Verstellbereich 27-80 cm
- Erster Zwischenstopp zum Bettausstieg auf Stuhlhöhe bei 41 cm
- Kollisionsschutz bei Einstellung der Komfortsitzposition aus der Niedrigposition und bei Verwendung einer Bettverlängerung

SafeFree

Das patentierte Seitensicherungskonzept für Freiheit und Mobilisation

4 Seitensicherungen

1

Im heruntergestellten Zustand bieten die geteilten Seitensicherungen neben einer wohlichen Optik auch einen freien Zugang zum Bewohner für die täglichen Pflege, zum Verbandwechsel oder zum Bettenmachen. Störende Zubehöre wie Mittelpfosten oder fest angebrachte Seitenteile müssen nicht entfernt und verstaut werden.

4-stufiger Auszug

Kein Schutz benötigt



4 Vorteile

Barrierefreiheit

Kein Pfosten, kein Mittellückenprotector



2

Zur Sicherheit bei Nacht genügt es oft, die Niedrigposition des Bettes mit der ersten Auszugsstufe der kopfseitigen Sicherung zu kombinieren. Dieser „Soft-Schutz“ vermeidet unnötige Barrieren und reduziert das Sturzfolgerisiko nachhaltig. Die Seitensicherungen geben Orientierung, ohne den Bewohner einzuengen.

Soft-Schutz ohne FEM



Orientierung

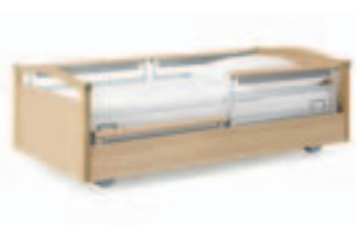
statt freiheitsentziehende Maßnahme (FEM)



3

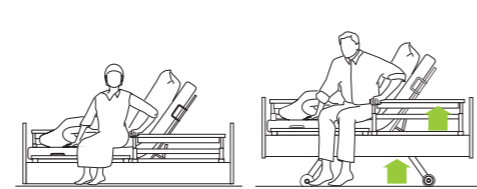
Der 3/4-Schutz ermöglicht eine bewusste Ausstiegslücke am Fußende zur Reduzierung von freiheitsentziehenden Maßnahmen (FEM) bei gleichzeitig hohem Sicherheitsanspruch. Durch Anpassung der Betthöhe in Kombination mit der Höhe der Seitensicherung passt sich sentida jeder Bewohnergröße an.

3/4-Schutz ohne FEM



Mobilisierung

mit Anpassung an die Bewohnergröße



4

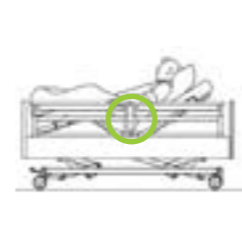
Die dritte Auszugsstufe dient zur umfassenden Absicherung des Bewohners. In der obersten Position schließen beide Teile der Seitensicherung so eng miteinander ab, dass sie genauso sicher wie ein durchgehendes Seitengitter sind. Die Bevorratung von Zubehören zum Schließen einer Mittellücke bei der Fixierung mit Bauchgurten ist nicht notwendig.

Vollschutz bei 12-18 cm Matratzen



Sicherheit

über die neue Norm IEC 60601-2-52 hinaus

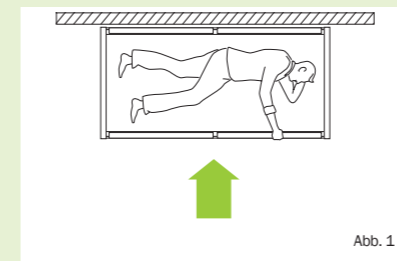


Mobilisierung

mit richtigem Abstützwinkel je nach Bewohnergröße

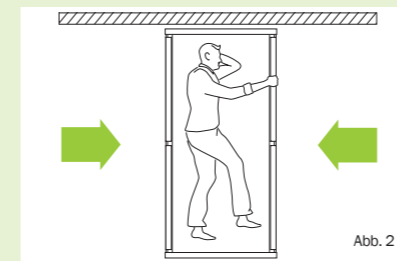


Mit 4 geteilten Seitensicherungen voller Pflegezugriff



Standardpflege – einseitiger Pflegezugriff ausreichend

Abb. 1



Erhöhter Pflegebedarf – beidseitiger Pflegezugriff notwendig

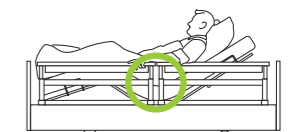
Abb. 2

Ihre Vorteile:

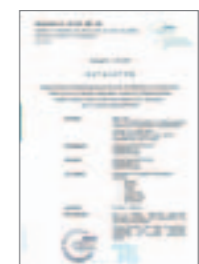
1. Flexible Bettverwendung in Nischen bei Standardpflege (Abb. 1)
2. Flexibler beidseitiger Zugriff bei erhöhtem Pflegebedarf (Abb. 2)
3. Flexible Bettverwendung für links / rechts aussteigende Bewohner zur Mobilisation
4. Vermeidung von Folgekosten bei Nachrüstung von geteilten Seitensicherungen

Mehr Sicherheit durch kleine Mittellücke* < 60 mm

- Bewusste Erfüllung der neuen Norm IEC 60601-2-52
- Sicherheit in Arbeitsposition, d.h. auch mit hochgestellter Rücken- bzw. Beinlehne
- Sicherheit ohne Verwendung eines zusätzlichen Mittellücken-Protectors als Zubehör bei der Fixierung mit Bauchgurten gemäß Empfehlung des BfArM**



Erfüllung der IEC 60601-2-52 mit Mittellücke < 60 mm in der Arbeitsposition ohne Mittellückenprotector als Zubehör



Gutachten zur Mittellücke vom BerlinCERT



CB-Zertifikat zur IEC 60601-2-52 vom TÜV Hannover

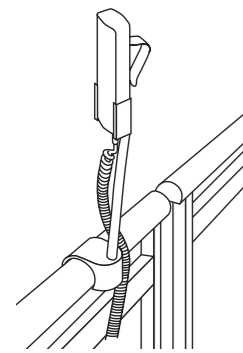
*Mittellücke = Abstand zwischen den geteilten Seitensicherungen
 ** Information des BfArM (Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte) an die Fachkreise vom 08.07.2004 (Referenz-Nr. 913/0704)

Intelligenter Design-Handscharter

mit erweiterter Funktionalität

Der Handscharter der sentida Pflegebetten bezieht auf den ersten Blick durch seine Übersichtlichkeit und ergonomische Formgebung: weniger Tasten und große Symbole sorgen dafür, dass die Bedienung intuitiv erlernbar ist.

Dank der Pre-Selection (Vorauswahlfunktion) ist der Handscharter erstfehlersicher – eine Funktionsauslösung durch versehentliches Drücken einer Taste ist ausgeschlossen.



Jederzeit gute Erreichbarkeit für Bewohner und Personal (Zubehör Handscharterhalter, Mod. 10-0419 und 10-0421).



Rückenlehnenverstellung

Autokontur

Höhenverstellung

Auf

Ab

Komfortsitz-Automatik

Prophylaxe-Automatik

NEU:

- Nachtlchtsteuerung
- Separate Beinlehenverstellung
- Mobilisierungsfunktion
- Spielschutz

2 Automatik-Positionen

Die mit einem Tastendruck einstellbaren Automatikpositionen des sentida unterstützen den Lagerungskomfort und die Dekubitusprävention – zum Wohle des Bewohners und zur Entlastung des Pflegepersonals.

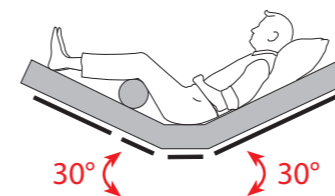
Komfortsitz-Automatik

Die Komfortsitz-Automatik fährt das Bett in die voreingestellte Sitzposition: zum gemütlichen Fernsehen und Lesen, zum Essen oder zur Kommunikation auf Augenhöhe. Eine Mobilisation mit dem Lifter wird in dieser Position wirksam unterstützt. Darüber hinaus erleichtert diese Position die Atmung sowie die Verdauung, bei bettlägerigen Bewohnern werden die räumliche Wahrnehmung trainiert und der Kreislauf stimuliert. Durch den doppelten Rückzug wird zusätzlich eine Druckentlastung im Sakralbereich erreicht.



Prophylaxe-Automatik

Unterstützt die Entstauung bei Venenerkrankungen und begünstigt gleichzeitig die Dekubitusprävention. Durch die 1/2 Fowler-30°-Lagerung mit Knieerhöhung entsteht ein geringeres Dekubitusrisiko*.



3 Sicherheitsstufen

In den Handscharter integriert ist die Sperrfunktion auf seiner Rückseite, ein Suchen und Bücken nach einer am Liegeflächenholm angebrachten Sperrbox entfällt somit.

Über einen magnetfreien Schlüssel werden drei Handschartermodi eingestellt, durch die die Bedienungsmöglichkeiten des Bettes je nach Pflegesituation angepasst werden können:

Im **Sperrmodus** sind alle Funktionen des Handscharter gesperrt.

Im **Bewohnermodus** stehen die oberen drei Auswahltasten dem Bewohner zur Verfügung.

Der **Pflegemodus** gibt alle Auswahltasten frei.

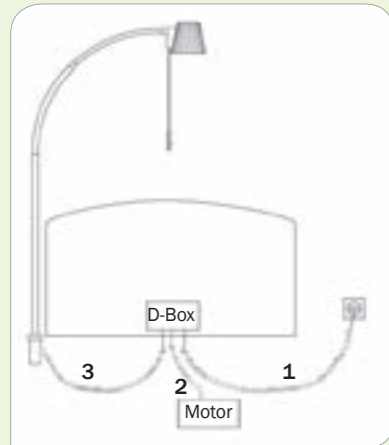


Effektives Kabelmanagement

D-Box versorgt Bett und Leseleuchte

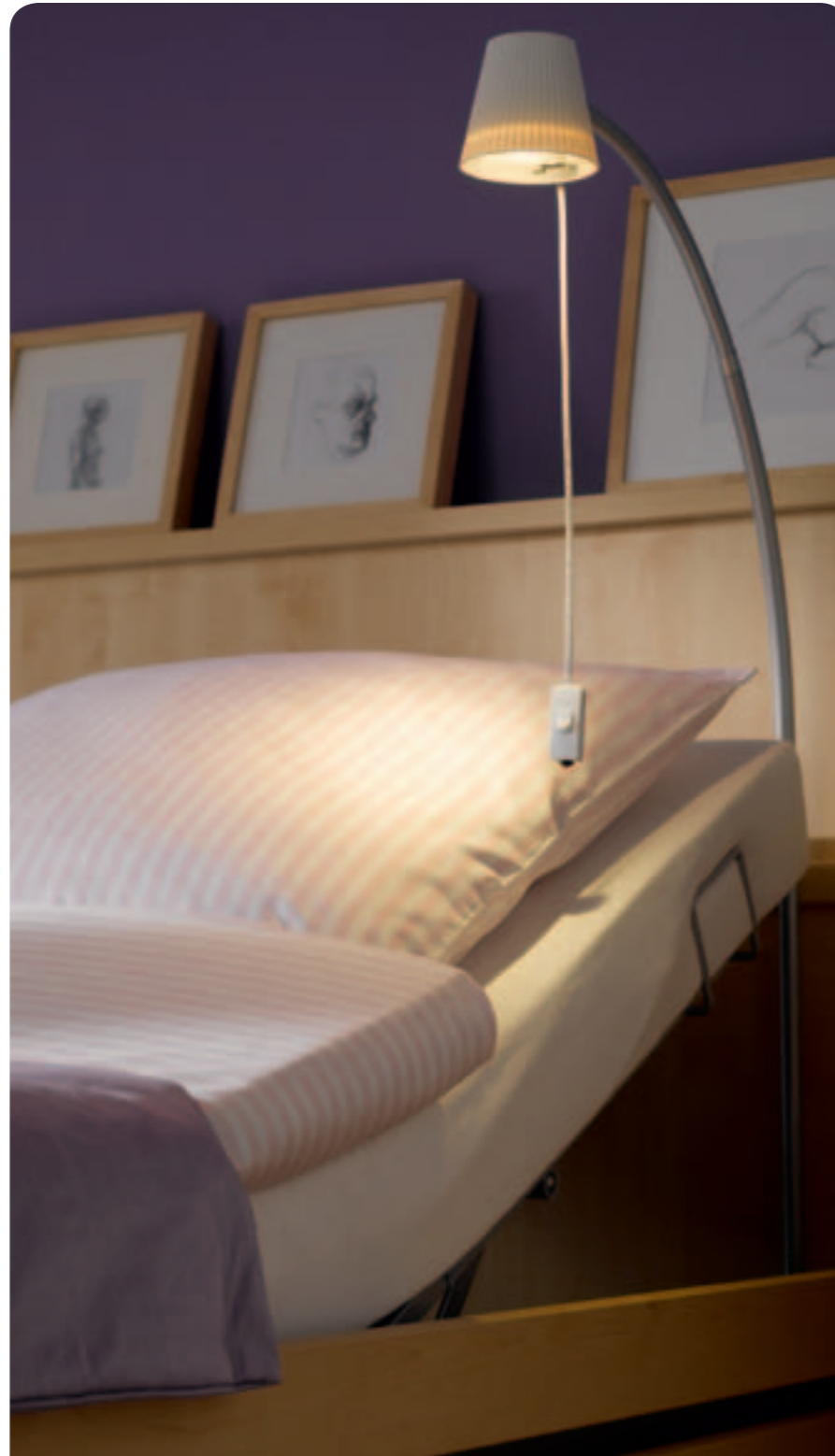
Die praktische D-Box macht dem lästigen Kabelgewirr ein Ende. Innen am Kopfteil angebracht nimmt die D-Box die beiden Kabel des Bettes und der Leuchte auf. Somit führt nur noch ein Kabel zur Steckdose.

3 Kabel –
eine Lösung –
viele Vorteile



- Es muss nur ein Kabel entfernt werden, wenn das Bett bewegt wird.
- Keine Verwechslungsgefahr bzgl. des Kabels beim Herausziehen aus der Steckdose.
- Unabhängig vom Motor, daher guter Zugang zu den Anschlüssen in jeder Bettposition.
- Einsetzbar für Halogen- und LED-Leuchten.

Halogen-
und LED-
Technik



Antimikrobielle Beschichtung

Keimfreie Oberflächen in 180 Minuten!*

Spätestens seit der Einführung von Fallpauschalen im deutschen Gesundheitswesen ist es keine Seltenheit mehr, dass ältere Patienten nach einer Behandlung im Krankenhaus umgehend zurück ins Alten- oder Pflegeheim überwiesen werden. Daher erstaunt es auch nicht, dass Pflegeeinrichtungen zunehmend Probleme mit MRSA oder anderen Erregern beklagen.

wissner-bosserhoff bietet als Option für das sentida 5|6 nun erstmalig eine durchdachte hygienische Lösung für dieses Problem an. Die im Pflegealltag durch Bewohner und Pflegepersonal am häufigsten berührten Bettpartien werden durch eine antimikrobielle Beschichtung imprägniert. Erste Tests und der Einsatz bei zufriedenen Kunden haben bewiesen: Die antimikrobielle Wirkung wird durch den Einsatz marktüblicher Desinfektionsmittel nicht beeinträchtigt.

Der Wirkstoff auf ionischer Basis ist hochwirksam gegen Bakterien, Viren, Pilze und Algen. Für den Menschen unbedenklich, werden kontinuierlich Ionen gebildet, die die Stoffwechselsysteme der schädlichen Mikroorganismen angreifen.



Studien zur Wirksamkeit des antimikrobiellen Additivs in den Materialien der Pflegebetten und -nachtische zeigen, dass es im Durchschnitt 99,9 % der E.coli- und Micrococcus luteus-Bakterien sowie 98,4 % der Staphylococcus aureus-Bakterien innerhalb von

180
Minuten
eliminiert.

Quelle: Studien der SteriOne GmbH & Co. KG, Berlin



Ihre Vorteile auf einen Blick

- Ansiedlung und Übertragung von Keimen wird reduziert
- Zahl der Infektionen in Pflegeheimen wird gesenkt
- Antibiotika-Resistenzen werden reduziert
- Reduzierung der Desinfektionskosten durch Verlängerung der Desinfektionszyklen
- Risiko der Beschädigung durch Reinigungsmittel verringert sich

Eine dauerhafte Keimansammlung und -vermehrung auf den am häufigsten berührten Pflegebett- und Nachttischoberflächen ist quasi ausgeschlossen.

Die wibo-Wirkformel

Der antimikrobielle Schutzfilm wirkt nicht nur gegen Bakterien, sondern auch gegen Viren (z. B. HIV, Grippe usw.), Pilze (z. B. Schwarzsimmel) und Algen. Er ist also viel effizienter als normale Wischdesinfektionen und behält seine volle Wirksamkeit über den Produktlebenszyklus hinaus.



memoriana –

sentida im Raumkonzept für Demenzerkrankte

Die adäquate Betreuung von Demenzerkrankten ist eine besondere Herausforderung für Pflege und Angehörige. wissner-bosserhoff hat in Kooperation mit Demenzexperten in Großbritannien und Deutschland ein Raumkonzept für Demenzerkrankte entwickelt. Speziell auf die Bedürfnisse der Betroffenen ausgerichtet, bietet das neue Konzept eine wesentliche Entlastung in der Betreuung. Im Fokus der Entwicklung stehen drei Zielsetzungen für die Betreuung von dementen Bewohnern:



Orientierung verbessern

Dem Bewohner werden zeitliche, farbliche und räumliche Orientierungspunkte geboten. Die gezielte Integration von Farben, Formen und Gegenständen hilft bei der räumlichen Wahrnehmung - Ängste und Frustrationen werden abgebaut.



Selbstständigkeit erhöhen

Je selbstständiger der Bewohner sich in seinem Umfeld bewegen kann, umso stärker wird auch das Pflegepersonal entlastet. Funktionale Einrichtungselemente wie Handläufe und offene Ablageflächen fördern die Mobilität und Eigenständigkeit der Demenzerkrankten. Andere Bereiche im Zimmer sind dagegen nur für die Betreuer zugänglich.



Sicherheit maximieren

Die Sicherheit der Bewohner ist ein zentraler Aspekt. Niedrige Pflegebetten mit Seitensicherung, Handläufe an Mobiliar und Wänden sowie die visuellen Orientierungshilfen bieten dem Demenzerkrankten ein Maximum an Sicherheit ohne fühlbare Einschränkungen.

100

verschiedene Ursachen

Demenz kann bis zu 100 verschiedene Ursachen haben.

Ebenso komplex wie Ursachen und Auslöser ist auch der Verlauf, der von Betroffenen zu Betroffenen ganz verschieden sein kann.

Quelle: : www.bmg.bund.de
Bundesministerium für Gesundheit



Nähere Informationen zum Raumkonzept für Demenz erhalten Sie in der separaten memoriana Broschüre oder kontaktieren Sie uns per E-Mail: info@wi-bo.de



Design | Kopf-/Fußteile



Farben | Dekore*



* Einige Dekore gegen Aufpreis erhältlich

Farbkombination memoriana

(Siehe dazu auch Seite 18-19)

Kombinationsmöglichkeit 1



Korpus Ahorn (R 5184)
Umrandung Kirsche Havanna (R 5681)

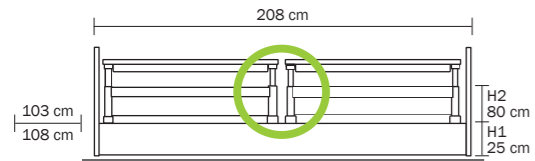
Kombinationsmöglichkeit 2



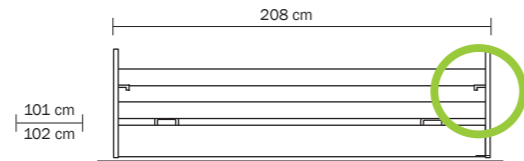
Korpus Kirsche Havanna (R 5681)
Umrandung Cacao (R 5447)

Ausstattungen und Zubehör

Maße

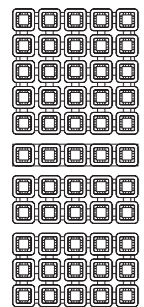


sentida mit geteilten Seitensicherungen (10er), lückenlos
 Außenmaß: L = 208 cm, B = 103/108 cm
 Matratzenmaß: L = 200 cm, B = 87 cm
 H1 25 cm (Niedrigposition), H2 80 cm (Höchstposition)

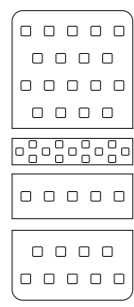


sentida mit durchgehender 2-fach
 Seitensicherung 09 mit Pistolenauslösung

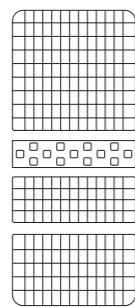
Liegeflächen



Komfort

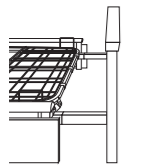


EasyClean

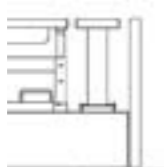


Standard | Aero

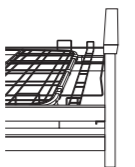
Bettverlängerungen



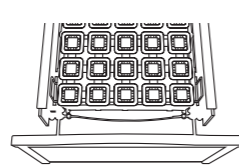
Temporäre Bettverlängerung 10er Seitensicherung (Standard)



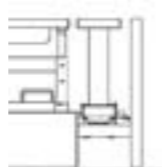
Permanente Bettverlängerung 10er Seitensicherung (Option)



Permanente Bettverlängerung 09er Seitensicherung (Option)

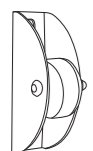


Bettverlängerung mit Expressauslösung (Option)



10-0570 / 10-0580
 Protektor für Bettverlängerung um 20 cm (Option)

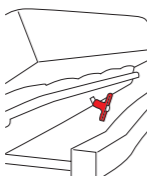
Optionen



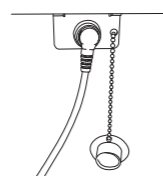
Vertikale Wandabweisrollen



3D-Wandabweisrollen horizontal und vertikal wirkend



Auslösung CPR an der Rückenlehne



Plug + Play zur Nutzung des Handschalters an einer oder beiden Bettseiten

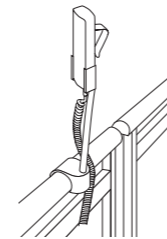


D-Box mit Leuchtenanschluss für optimales Kabelmanagement

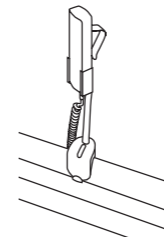


Unterbettleuchte (schaltbar)

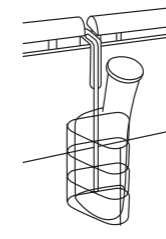
Zubehör



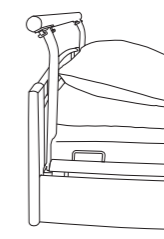
10-0419
 Handschalterhalter für geteilte Seitensicherungen
 10-0421
 Handschalterhalter, kurz



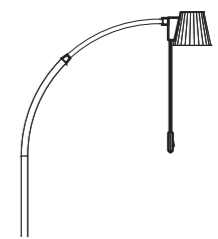
10-0422
 Zubehör- und Handschalterhalter für durchgehende Seitensicherungen
 10-0421
 Handschalterhalter, kurz



10-0424
 Zubehör- und Handschalterhalter zur Anbringung an der Seitenwange
 50-0165 Urinflaskenkorb
 50-0164 Urinbeutelhalter (ohne Abb.)



10-0534
 Transportgriff EasyMove



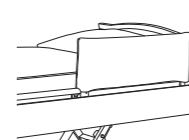
50-0212
 Design Halogenleuchte soluna mit 12-V-Trafo
 50-0213
 Design Halogenleuchte soluna ohne 12-V-Trafo
 50-0237
 Design LED Leuchte soluna



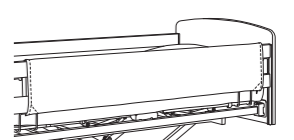
50-0206
 Sturzmatte
 B 90 x L 200 cm, Höhe ca. 4,5 cm



50-0548
 Bed-Exit-System, Detektormatte mit Anschluss zum Schwesternruf



50-0174
 Polster für geteilte 10'er Seitensicherungen



50-0338
 Polster für 09'er 2-fach Seitensicherungen

Unsere Zertifikate – Ihre Sicherheit

Freiwillig lässt wissner-bosserhoff seine Fertigungsprozesse und das Management regelmäßig vom TÜV auditieren. Das Unternehmen ist zertifiziert nach den Bestimmungen der DIN EN ISO 9001:2008 für Qualitätsmanagement-Systeme sowie DIN EN ISO 13485:2003+AC:2007 für die Herstellung von Medizinprodukten.



ISO 9001



ISO 13485



CB-Zertifikat



Gutachten zu Seitensicherungen



Prüfinstitute





Funktionale Eleganz in der Pflege

wissner-bosserhoff GmbH
Hauptstraße 4-6
D-58739 Wickede (Ruhr)
Tel.: +49(0)2377/784-0
Fax: +49(0)2377/784-163
E-Mail: info@wi-bo.de

www.wi-bo.de